



# PETERSHAGEN OVENSTÄDT MAASLINGEN

## Verhaltensregeln für die Kinder/Jugendliche beim Fußball

### Training

- Ich erscheine pünktlich zum Training oder melde mich nach der Vorgabe des Trainers ab.
- Ich erscheine in Trainingskleidung.
- Ich helfe beim Aufbau und beim Wegräumen der Trainingsmaterialien und Tore.
- Ich arbeite im Training mit und störe nicht die anderen Spielerinnen und Spieler.
- Ich versuche immer das Beste zu geben.

### Spielbetrieb

- Sollte ich verhindert sein, sage ich rechtzeitig ab.
- Ich erscheine im Trainingsanzug oder anderer Vereinskleidung zum Spiel.
- Im Spiel gebe ich immer 100%, aber ich verhalte mich fair zu meinen Mitspielern, Gegenspielern und dem Schiedsrichter.
- Wir halten uns an die Fußballregeln und respektieren die Entscheidungen der Trainer und Betreuer.
- Entscheidungen des Schiedsrichters kommentiere ich nicht.
- Niederlagen akzeptiere ich und zeige mich als fairer Verlierer.

### Teamfähigkeit

- Ich akzeptiere meine Vereinskameraden und beleidige niemanden.
- Ich versuche freundlich und hilfsbereit gegenüber meinen Teamkameraden und dem Umfeld zu sein.
- Ich suche das Gespräch mit meinen Trainern, Betreuern und Mitspielern, dabei nehme ich positive Kritik an.
- Wir sind ein Team und gewinnen und verlieren gemeinsam. Nur als Team sind wir stark.

### soziales Verhalten

- Ich gehe mit den Trainingsmaterialien sorgfältig um.
- In der Kabine achte ich auf Sauberkeit. Dies gilt besonders bei Auswärtsspielen.
- Ich akzeptiere die Strafe, die ich bekomme, wenn ich mich nicht an die Regeln halte.



# PETERSHAGEN OVENSTÄDT MAASLINGEN

## Verhaltensregeln für die Eltern beim Fußball

- o Fußball ist ein Mannschaftssport - als Mannschaften versuchen die Kindern die Spiele zu gewinnen.
  - o Unsere Jugendtrainer arbeiten alle ehrenamtlich für den Verein und opfern einen großen Teil ihrer Freizeit für den Spiel- und Trainingsbetrieb und die Weiterentwicklung Ihres Kindes. Unterstützen Sie bitte daher die Trainer bei vielen Dingen, die nicht das sportliche Handeln auf dem Platz betreffen: Fahrten zu Auswärtsspielen, Trikotwäsche, Platz Auf- und Abbau, Grobreinigung der benutzten Kabinen, Verkauf, Organisation.
  - o Achten Sie darauf, dass Sie mit Abstand zu den Spielfeldern in den vorgegebenen Zuschauerbereichen stehen und zuschauen. Nur so können sich Trainer und Betreuer optisch von Ihnen absetzen und sind so für Ihr Kind gut als Bezugsperson während des Spiels gut erkennbar.
  - o Wenn Sie wünschen, dass sich Ihr Kind sportlich und fußballtechnisch weiterentwickelt, dann überlassen Sie die Arbeit am und auf dem Platz den ausgebildeten Trainern. Die Aufgabe der Eltern ist es, die Kinder im häuslichen Umfeld positiv zu unterstützen. Lob und positive Anregungen sind dabei wichtig, erwünscht und prägend!
  - o Wenn Sie der Ansicht sind den Trainern, Betreuern und Spielern gute Ratschläge erteilen zu können, weil Sie mehr von der Sache verstehen, dann bewerben Sie sich bei den Jugendleitern um das Amt des Trainers für eine Juniorenmannschaft. Unterlassen Sie während des Spiels oder des Trainings negative Kommentare und seien Sie in Ihrer elterlichen Rolle stets ein Vorbild.
  - o Seien Sie auch im Bereich Fairness ein Vorbild. Sollten Sie selbst einmal provoziert werden, bewahren Sie Ruhe und entfernen Sie sich oder Sie wechseln einfach die Spielfeldseite. Bedenken Sie, dass im Mannschaftssport immer viel Emotion steckt und nicht jedes Wort ernst genommen werden darf. Verabschieden Sie nach dem Spiel alle Spieler und den Schiedsrichter mit Anerkennung und Applaus. Zeigen Sie Größe, auch wenn nicht alles für Ihr Team gelaufen ist.
  - o Bei Problemen/Meinungsverschiedenheiten suchen Sie das Gespräch mit dem Trainer. Sollte dieses auch mit etwas zeitlichem Abstand nicht möglich sein, wenden Sie sich an die Jugendkoordinatoren oder Jugendleiter.
- Wir wollen gewinnen, aber nicht auf Kosten von Spaß und Freude. Insbesondere im Kinderfußball gilt: Erlebnis kommt vor dem Ergebnis.



# PETERSHAGEN OVENSTÄDT MAASLINGEN

## Verhaltensregeln für die TrainerInnen beim Fußball

- o Trainer und Betreuer sind Repräsentanten der JSG POM und somit Vorbilder. Sie vertreten durch ihr Auftreten und ihre Vorgaben die Werte der JSG POM in der Öffentlichkeit.
- o Die Mannschaft - als Team - besteht aus den Spielerinnen, den Spielern, den Trainern und den Betreuern.
- o Der Trainer (mit den Betreuern) ist für die Mannschaft verantwortlich. Er trägt die sportliche und pädagogische Verantwortung. Er bildet sich regelmäßig weiter und ist offen für neue Inhalte und Impulse bezüglich der Mannschaftsführung.
- o Der Trainer entscheidet über die Aufstellung, Position und Spielzeit der Spielerinnen und Spieler beim Spiel. Die Teilnahme am Wettkampf und die Kadereinteilungen wird in Absprache mit den Jugendkoordinatoren und Jugendleitern im Vorfeld beraten und eingeteilt.
- o Der Trainer achtet auf sportliche und soziale Fairness im Umgang mit den anderen Spielerinnen und Spielern. Kritik wird stets in sachlicher Form in Verbindung mit motivierenden Worten angebracht und darf nie verletzend sein.
- o Mit den zur Verfügung gestellten Materialien und dem Vereinseigentum geht jeder Trainer und Betreuer sorgfältig um. Alle Dinge und Materialien haben ihren Platz!